CLP/GHS

Eintägiges Praxisseminar zum Global harmonisiertes System zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Chemikalien (engl. CLP-Verordnung - Classification, Labelling und Packaging)

Termine: 14.09.12 | 01.03.13 | 27.09.13

UMWELTINSTITUT

AKADEMIE FÜR ARBEITSSICHERHEIT UND UMWELTSCHUTZ

CLP/GHS

Eintägiges Praxisseminar zum Global harmonisiertes System zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpakkung von Chemikalien (engl. CLP-Verordnung - Classification, Labelling und Packaging)

Die neue GHS-Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 vom 16.12.2008) ist am 20.01.2009 in Kraft getreten.

Es gelten folgende Fristen:

- seit dem 1.12.2010 müssen Stoffe nach GHS eingestuft und gekennzeichnet werden.
- ab dem 1.6.2015 müssen Gemische (bisher „Zubereitungen“) nach GHS eingestuft und gekennzeichnet werden.
- zwischen 1.12.2010 und 1.6.2015 müssen Stoffe nach der Stoff-RL 67/548/EWG und nach dem neuen GHS-System eingestuft werden. Beide Einstufungen werden im Sicherheitsdatenblatt angegeben. Die Kennzeichnung und Verpackung darf jedoch nur nach den „neuen“ GHS-Bestimmungen erfolgen.
- bereits ab dem 20.1.2009 können gefährliche Stoffe und Gemische optional nach GHS eingestuft werden! Die Kennzeichnung und Verpackung darf in diesem Fall nur nach GHS erfolgen.

Das Seminar informiert über die Veränderungen bei der Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen gemäß ihrer physikalisch - chemischen, gesundheits- und umweltgefährlichen Eigenschaften.

Die Seminarinhalte im Überblick:

- Überblick Gefahrstoffrecht (europäisch+national) relevante EG-Richtlinien / Verordnungen / Gesetze
- Einführung “Globally Harmonized System” Gegenüberstellung GHS-System vs. EU-System - neue Begriffe
- Grundlagen der Einstufung und Kennzeichnug gemäß GHS-Verordnung
- Gefahrenklassen (hazard classes):Physikalische Gefahren / Gesundheitsgefahren / Umweltgefahren
- Einstufung anhand eines Beispielstoffes
- Ausblick, Zeitschiene GHS/REACH
- Probleme aus der Praxis / Abschlussdiskussion

Zielgruppe:

Gefahrstoffbeauftragte, Fach- und Führungskräfte, Umweltbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte, Lehr- und Ausbildungspersonal, für das Gefahrstoffmanamanagment, verantwortliche Mitarbeiter, z.B. aus der Chemie, metallverarbeitenden Industrie, Textil- und Elektroindustrie, Betreiber und Planer von Lager- u. Umschlagseinrichtungen, Technische und Gewerbeaufsichtsbeamte, Behördevertreter, die mit der Prüfung der Umsetzung der Gefahrstoffvorschriften beauftragt sind.

Referenten: *Dominik Naumann (B.Sc.Chemical Engineering), Celanese GmbH, Industriepark Höchst*

Seminarleitung: Dipl.-Geogr. Martin Jahn

Lehrgangsgebühr: € 395,- zzgl. gesetzl. MwSt.

Veranstaltungsort: Umweltinstitut Offenbach GmbH
Frankfurter Str. 48 | 63065 Offenbach a. Main

Unterrichtszeiten: 9.30 - 17.00 Uhr
inkl. Kaffeepausen und Mittagspause

ANMELDUNG per **FAX (069) 82 34 93** oder formlos per Email an **mail@umweltinstitut.de**

Name: .....

Firma: .....

Adresse: .....

Telefon: .....

E-Mail: .....

Unterschrift: ..... **Datum:** .....

Termine:

- ❑ 14.09.12
- ❑ 01.03.13
- ❑ 27.09.13

Nach Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. In der Gebühr sind ausführliche Seminarunterlagen, Erfrischungsgetränke, Kaffee, Gebäck, sowie Pausensnacks enthalten.
Es gelten unsere AGBs, die Sie im Umweltinstitut oder auf unserer Homepage unter www.umweltinstitut.de einsehen können.

Umweltinstitut Offenbach GmbH
Frankfurter Str. 48
63065 Offenbach a. Main

www.Umweltinstitut.de

☎ 069 - 810679
Fax: 069 - 823493
mail@umweltinstitut.de